

immer dabei

IN IHRER REGION SÜDBADEN | WÜRTTEMBERG

Seilbahn statt Stau

Heilbronn gibt exklusive Einblicke

**Seilbahnen: die
schönsten Ausblicke**

Von Stuttgart bis Australien

**Unsere Klassik-
Ausfahrten**

Zauber der Vergangenheit

**Sicher durch
den Winter**

Expertentipps fürs Auto

KOSTENLOSE URLAUBS-PROSPEKTE BESTELLEN

- ▶ **ONLINE:** auf www.urlaub-tipps.reise/tipps/255
- ▶ **per Mail:** info@urlaub-tipps.reise
- ▶ **per Post** den unteren Coupon senden an:
Gallun GmbH & Co. KG · Bugdahnstraße 5 · D-22767 Hamburg

ANZEIGE

urlaubs-tipps.reise

Urlaubsziele, Prospekte, Reise-Gewinnspiele & mehr

Hier gehts zur Online-Bestellung

PROSPEKTE PER POST

Bitte Postanschrift nicht vergessen!
Diese Prospekte können bis zum 20.11.2026 bestellt werden.

A252	A253	A254
A255	A256	A257
A258	A259	
A260	A261	A262
A263	A264	
A265	A266	A267
A268	A269	

ADAC 11/25

A252

Horn-Bad Meinberg
Tel. 05234 - 205970
www.hornbadmeinberg.de

A253

Die Mosel erleben
www.ferienland-cochem.de

A254

EINTAUCHEN. ERLEBEN. ENTSPANNEN.
vogtland-tourismus.de

A255

WANDERREISEN
OHNE GEPÄCK IN DEUTSCHLAND ÖSTERREICH SCHWEIZ
www.kleins-wanderreisen.de

A256

ALTES LAND am Elbstrom
Apfel, Elbe, Fahrradglück
Tel.: 04142/8 89 76-0
urlaubsregion-altesland.de

A257

FRÄNKISCHES SEEN.LAND
Altmühlsee 2026: Radeln - Wandern - Wasserspaß
www.gunzenhausen.info
09831 508 300

A258

ELBERADWEG Handbuch 2026
ab Januar 2026
www.elberadweg.de

A259

KURORT BAD LAUSICK
ERHOLEN & ERLEBEN IM BURGENLAND REGION LEIPZIG
tourismus.bad-lausick.de

A260

Ostseebad Insel Poel
Tel. 038425 20347
www.insel-poel.de

A261

Ostseebad Göhren auf Rügen
Unser Urlaubsmagazin 2026
www.goehren-ruegen.de
Tel. 038308-66790

A262

Toelzer Land
Urlaub in Bayern
www.toelzer-land.de

A263

Bad Urach
Urlaub Wandern, Wellness, schwäbische Küche
badurach-tourismus.de

A264

Rothenburg ob der Tauber
www.rothenburg.de

A265

LANDORADO Dein Hofurlaub in Baden-Württemberg
www.landorado.de

A266

Donau pauen
Die schönsten Radkreuzfahrten & Radurlaube
Jetzt gratis Katalog bestellen!
Tel. 0800 100 11 47
katalog.donautouristik.com

A267

Stiftland und Steinwald
Bayern
09632/88-160
ferienregion-stiftland.de

A268

Bodensee
Tourist-Information Uhlhingen-Mühlhofen
Tel. +49 7556 92160 www.seeferien.com

A269

Urlaub im FRANKENWALD
www.frankenwald-tourismus.de

Cover: Visualisierung Seilbahnstation: Stadt Heilbronn/Drees&Sommer/UNStudio Fotos: Pressefoto Kaufmann; Frank Eppler; Adobe Stock/Colin



Liebe Leserinnen und Leser,

Seilbahnen sind ein fester Bestandteil im Berg-tourismus. Sie sind eine umweltfreundliche und entspannte Möglichkeit, ein paar Höhenmeter zu überwinden. Aber auch für Städte eignen sie sich hervorragend, sie sind in Köln, Koblenz oder auch Freiburg zu finden. Ebenso prägen Stand-seilbahnen das Stadtbild einiger Städte in Baden-Württemberg.

Seit das Projekt zur urbanen Seilbahn in Heil-bronn im Frühsommer 2025 ins Rollen kam, sind Seilbahnen besonders in der Region wieder als nachhaltiges und tourismusförderndes Ver-kehrsmittel im Gespräch. Wir schauen uns die Heilbronner Seilbahn-Pläne an, fahren gemüt-lich in der Stuttgarter Standseilbahn zum Wald-friedhof, geben Tipps für Ausflüge mit Stand-und Seilbahn und lassen uns den Atem rauben von einer der aufregendsten Seilbahnfahrten der Welt – in unserer Titelstory auf den Seiten 4 bis 13. In unserer Rubrik Nachgefragt (S. 16) rüsten wir uns für die kalte Jahreszeit und fragen nach, ob und wo es eine Schneegarantie für diesen Winter gibt.

Also, genießen Sie mit uns Ausblicke aus luftigen Höhen und erleben Sie die Region von ihren schönsten Seiten.

EDITORIAL



15
Die CMT 2026
Urlaubsideen und Reiseziele aus der ganzen Welt

16
Wo gibt es noch snowsichere Pisten?
Die Antwort in Nachgefragt



INHALT

- Seilbahn ins Glück**
Unterwegs mit der Stuttgarter Standseilbahn
Seite 4
- Seilbahn statt Stau**
Heilbronn gibt exklusive Einblicke
Seite 8
- Die schönsten Ausblicke auf die Region**
Seilbahnen in Baden-Württemberg
Seite 10
- Regenwald-Reise**
Australien von oben: Skyrail Rainforest Cableway
Seite 12
- Aktuelles**
Meldungen aus der Region
Seite 14
- Nachgefragt**
Gibt es noch snowsichere Pisten?
Seite 16
- Aktionen & Angebote**
Das gibt's beim ADAC
Seite 18
- Mitgliederversammlungen**
Seite 20
- Termine & Impressum**
Seite 22

Seilbahn ins Glück

*Seit fast 100 Jahren bringt die Stuttgarter
Standseilbahn Fahrgäste von der Stadt zum
Waldfriedhof. Wer bei Wagenbegleiterin
Martina Kober einsteigt, hat doppeltes Glück.
Denn er erlebt nicht nur die entschleunigte
Fahrt, sondern genießt auch First-Class-Service*

Text: Christian Schreiber Foto: Pressefoto Kraufmann

Stuttgart





Seit 37 Jahren lenkt Martina Kober Stadtbahnen quer durch Stuttgart. Das ist ein stressiger Job. Aber heute ist sie an ihrem Wohlfühl-arbeitsplatz im Stuttgarter Süden. „Hier ist es ruhig, entschleunigt – und so sind auch die Fahrgäste.“ Wer bei Martina Kober einsteigt, unternimmt eine kurze Reise ins Glück. In vier Minuten geht es mit der Standseilbahn von der Stadt in den Wald. Vom Grau ins Grün. Von Heslach nach Degerloch.

Die Türen gehen zu, Lärm und Trubel haben keinen Zutritt. Wer die Augen kurz schließt, kriegt nichts mehr mit von der Blechlawine an der Burgstallstraße und der Schlange an der Tankstelle. Man hat das Gefühl, die Reise ginge nicht hinauf zum Waldfriedhof, sondern zurück ins Jahr 1929, als die Standseilbahn eröffnet wurde und die Menschen eher an Kutschen als an Autos gewöhnt waren und sich die Welt eine Spur langsamer drehte. Wenn man die Augen wieder öffnet, stellt man überrascht fest, dass man tatsächlich im Jahr

„
Hier ist es
ruhig und
entschleunigt –
so sind auch
die Fahrgäste
“

1929 gelandet ist. Denn der Wagen mit seinen Bänken und den Verkleidungen aus Mahagoni-holz stammt aus dem Jahr der Gründung. Es gibt keine Polster, dafür Fensterrollos aus Leder. Bei der Renovierung 2004 hat man nur behutsam Änderungen vorgenommen. Das ganze Ensemble, Fahrzeuge, Antriebsanlagen, Tal- und Bergstation und sogar die Brücke über die Burgstallstraße, stehen unter Denkmalschutz.

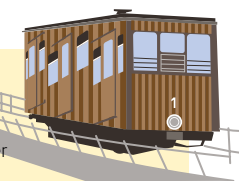
Und der Service stammt auch aus einer anderen, in dieser Hinsicht besseren Zeit. Martina Kober öffnet den Fahrgästen in der Bergstation die Tür. Sie erfüllt den Fotowunsch eines Pärchens, das eine Insta-Story über die Standseilbahn erstellen will. Opa und Enkel stehen an dem Glasbodenfenster, das den Blick auf den alten Maschinenraum freigibt, in dem sich immer noch die alte Antriebs-scheibe dreht. „Natürlich kann ich dir erklären, wie das hier funktioniert“, antwortet Martina Kober dem Jungen.

Fotos: Pressefoto Kaufmann

Als später eine Schulklasse nach oben fährt, holt sich die Lehrerin bei der Wagenbegleiterin letzte Tipps für die bevorstehende Wanderung. Martina Kober ist Fremdenführerin, „Erklärbar“ und gute Fee. Einmal hat sie sogar eine Frau in den Arm genommen und getröstet, die wie ein Häufchen Elend in der Bahn saß und weinte. „Ihr

STECKBRIEF STANDSEILBAHN

Streckenlänge: 536 Meter
Höhenunterschied: 87 Meter
Durchschnittliche Steigung: 15 Prozent
Maximale Steigung: 28 Prozent
Geschwindigkeit: 11 km/h
Wagen: 2 Wagen à 74 Plätze (22 Sitz- und 52 Stehplätze)
Fahrzeit: 4 Minuten
Betriebszeit: täglich 9.10 bis 17.50 Uhr
Takt: alle 20 Minuten, jeweils um 10, 30 und 50 nach der vollen Stunde
Passagiere pro Jahr: 150.000
Technik: durchgehender mechanischer Seilkreis
Spurbreite: 1000 Millimeter



Mann war kürzlich gestorben, sie war total verzweifelt.“ Die Standseilbahn trägt den oft belächelten Spitznamen „Witwenexpress“. Martina Kober kommt der Begriff nicht mehr über die Lippen. Früher, als es keine befestigten Straßen zum Friedhof gab, stiegen sogar Trauergesellschaften ein. Die Männer konnten den Sarg auf den Lehnen zweier Sitzbänke abstellen. Die Aus-sparungen sind heute noch zu sehen.

Die Standseilbahn ist das vermutlich char-manteste, spannendste und ruhigste Verkehrs-mittel in der Landeshauptstadt. Sie gehört zur Stuttgarter Straßenbahnen AG und kann zum regulären Tarif genutzt werden. Das erklärt auch, warum Stadtbahnfahrerinnen wie Martina Kober als Wagenbegleiter fungieren. Denn fahren muss die 61-jährige die halb automatische Bahn nicht. Die Begleiter müssen Knöpfchen drücken, damit es losgeht. Dann läuft die Fahrt wie am Schnürchen, schließlich sind die Wagen über ein langes Stahlseil miteinander verbunden und bewegen sich immer im gleichen Abstand fast geräuschlos den Berg hinauf und hinunter. „Er-holung – für die Gäste und für mich“, sagt Mar-tina Kober und schließt die Türen.



Seilbahn statt Stau

Per Seilbahn sollen Einheimische, Pendlerinnen und Pendler und Reisende über die Stadt schweben. Kein Stau, kein Lärm, keine Abgase. Das Projekt, das in den Startlöchern steht, dürfte einen dreistelligen Millionenbetrag kosten – und ist dennoch günstiger als die Alternativen

Text: Christian Schreiber

Der Heilbronner Schweinsberg liegt 373 Meter über dem Meeresspiegel. Der winterlichste Monat in der kreisfreien Stadt ist der Dezember, in dem durchschnittlich 30 Millimeter Schnee fallen. Das klingt nicht nach einem guten Standort für ein neues Wintersportgebiet. Warum also plant die 130.000-Einwohner-Stadt eine Seilbahn über die City, die noch viel tiefer als der Schweinsberg liegt? Sie ist natürlich nicht für Skifahrende gedacht. Vielmehr geht es darum, dass Pendelnde, Touristinnen und Touristen und Einheimische das Auto stehen lassen und per Gondel über die Dächer, die Straßen, den Verkehr und die Staus schweben.

Die Idee ist nicht neu und noch ist nichts in trockenen Tüchern. Aber bis dato gab es noch keine Stadt in Deutschland, die das Thema Seilbahn zur Verkehrsentslastung so weit vorangetrieben hat wie Heilbronn. Allenfalls Bonn wäre an dieser Stelle noch zu nennen, wo die Planungen einen ähnlichen Stand haben.

Im Heilbronner Rathaus drückt man allerdings auf die Tube. In sechs, sieben Jahren soll die Seilbahn stehen. Die grobe Planung erlaubt bereits eine gedankliche Reise über die Dächer der Stadt hinweg. Dann gondeln wir mal los: Startpunkt ist das Experimenta-Parkhaus. Auto abstellen, rein in die Bahn. Im Abstand von 20

bis 30 Sekunden schweben die Kabinen ein, die jeweils zehn Personen fassen. Auf diese Weise schaffen es die Heilbronner, 1400 Menschen pro Stunde zu transportieren. Die erste Haltestelle ist der Bildungscampus West, kurz darauf folgt die Station Zukunftspark Wohlgelegen. Unten quälen sich die Autos durch die Stadt, während wir zum P&R-Parkplatz Friesland fliegen. Ziel ist allerdings der Innovationspark Künstliche Intelligenz (IPAI), der gerade im Entstehen ist und 5000 Arbeitsplätze bieten soll. Aber bei dieser Gedankenreise in die Zukunft spielt das ja keine Rolle. Die Fahrt hat 14 Minuten gedauert.

„Das ist sechs Minuten schneller als mit dem Linienbus. Und den Stau haben wir da noch gar nicht eingerechnet“, sagt Jens Boysen, der städtische Seilbahn-Beauftragte. Er zählt die Vorteile auf, die die Seilbahn im Vergleich zur zweiten diskutierten Option, dem Bau einer Stadtbahn-Linie, hat: „Die Bauzeit ist kürzer, es braucht weniger Eingriffe am Boden, man schwebt über kritische Punkte wie den Neckar hinweg.“ Zudem käme die Stadtbahn-Variante 80 Prozent teurer. Eines Tages in der Gondel über Heilbronn zu schweben, wäre ihm im Traum nicht eingefallen, erzählt Boysen, der auch das Büro des Oberbürgermeisters leitet. Zu Beginn habe man 18 verschiedene Verkehrsmittel in Betracht ge-

zogen, um die Stadt zu entlasten und den IPAI anzubinden. „Von der Fähre bis zu People-Movern, also Drohnen, war alles dabei. Dabei ist rausgekommen, dass eine Seilbahn die beste Lösung ist.“

Dass es funktioniert, zeigt ein Blick ins Ausland. Vor allem in Frankreich hat man es geschafft, Seilbahnen sinnvoll in den öffentlichen Nahverkehr zu integrieren und die Straßen damit zu entlasten. In Toulouse verbindet die Téléo seit drei Jahren ein Krebsforschungszentrum mit der Universität. Seit fast zehn Jahren schweben die Bürgerinnen und Bürger von Brest in einer Pendelbahn über den Fluss, um das nächste Stadtviertel zu erreichen. In Paris hat im Juni die Câble C1 ihren Testbetrieb aufgenommen. Sie verbindet vier Gemeinden im Pariser Süden. Ende 2025 sollen die ersten Passagiere einsteigen. Mit ihren fünf Stationen, einer Länge von knapp fünf Kilometern und einer Kapazität von 1600 Passagieren pro Stunde ist sie vergleichbar mit dem Projekt, das in Heilbronn angedacht ist. Die Baukosten belaufen sich auf mehr als 130 Millionen Euro, was knapp 30 Millionen Euro pro Kilometer entspricht. Das sei ein Wert, an dem man sich orientieren könne, erklärt Boysen. Wie viel die Stadt konkret einplant, möchte er nicht sagen.

Zahlen zur aktuellen Phase sind indes öffentlich. So hat das Land Baden-Württemberg zugesagt, die Hälfte der Planungskosten zu übernehmen und vier Millionen Euro zu überweisen. Mit dem Geld wird laut Boysen ein Team aufgebaut. Vorgesehen sind 3,5 Stellen. In Zusammenarbeit mit einem auf Seilbahnen spezialisierten Büro sollen die Mitarbeitenden die Strecke ausarbeiten, ein Verfahren für eine europaweite Ausschreibung entwickeln und einen Architektenwettbewerb für den Bau der fünf Seilbahn-Stationen anstoßen. „Unser Ziel ist es, dass das Projekt in zwölf Monaten mit den ersten Ergebnissen der Vorplanung in den Gemeinderat zur Abstimmung

gehen kann“, erklärt Boysen. Die ersten Stationen sollen demnach bis Ende dieses Jahrzehnts stehen. Einen Testbetrieb kann sich der Seilbahn-Beauftragte Anfang der 2030er-Jahre vorstellen. „Wir wissen, dass das Ganze sehr sportlich ist, aber es ist eine wichtige Angelegenheit für uns.“

Die Heilbronner sehen das offensichtlich ähnlich. Boysen berichtet von einer Bürgerversammlung Mitte des Jahres, in der die Stadt das Projekt der Öffentlichkeit vorstellte. „Schon fünf Minuten nach Öffnung des Saales mussten wir feststellen, dass die Sitzplätze lange nicht aus-

reichten.“ Man habe daraufhin eine Trennwand entfernt und die Kapazität auf 600 Stühle verdoppelt. „Bisher haben sich keine großen Proteste gereg“, so Boysen, der sich die breite Akzeptanz des Projekts vor allem so erklärt: „Niemand muss befürchten, dass ihm jemand aus der Gondel in den Garten schaut.“ Die Trasse verlaufe über Gewerbe- und Industriegebiete, universitäre Einrichtungen, Straßen, öffentliche Plätze und den Neckar. Der Bevölkerung sei klar, dass ein Konzept zur Entlastung der Innenstadt und zur Anbindung des IPAI nötig ist. Der Bau einer Stadtbahnlinie würde große Eingriffe am Boden zur Folge haben und mit Staus und Umwegen verbunden sein. Auch aus volkswirtschaftlicher Sicht sei die Seilbahn die beste Entscheidung. „So haben wir zum Beispiel ein positives Saldo bei den CO₂-Emissionen und auch Unfall-Folgekosten reduzieren sich.“

Kein Wunder, dass man sich im Rathaus bereits Gedanken macht über eine mögliche Erweiterung der Seilbahn hin zu den Böllinger Höfen, einem Industriepark nördlich des geplanten IPAI. Das Industriegebiet liegt etwa 190 Meter über dem Meeresspiegel. Auf den ersten Blick ist es damit noch weniger geeignet für eine Seilbahn-Station. Aber Heilbronn will ja bekanntlich keine Skifahrenden anlocken, sondern Pendelnde, die das Auto stehen lassen und über die Stadt hinweg zu ihrem Arbeitsplatz gleiten.



„**Niemand muss befürchten, dass ihm jemand aus der Gondel in den Garten schaut**“

Jens Boysen,
Seilbahn-Beauftragter
Heilbronn

Fotos: Visualisierung Seilbahnstation: Stadt Heilbronn/Drees&Sommer/UNStudio; Laura Boysen Fotografie

Die schönsten Ausblicke auf die Region

Sie führen uns zu den schönsten Aussichtspunkten oder auch einfach raus ins Grüne: die Stand- und Seilbahnen in Baden-Württemberg. Einige davon haben touristischen Wert, andere sind Wahrzeichen und Nahverkehrsmittel. Die Stuttgarterinnen und Stuttgarter lieben ihre wunderschöne Teakholzbahn, die seit 1929 in Betrieb ist. Aber auch Freiburg hat ein echtes Schmuckstück vorzuweisen, die Schauinslandbahn ist eine echte „schwebende“ Seilbahn mit atemberaubendem Panoramablick. Entdecken Sie diese und weitere Stand- und Seilbahnen in der Region

Illustration: Sophia Rackl

Heidelberger Bergbahnen

Ob an goldenen Herbsttagen oder im Winter – ein Ausflug mit den Heidelberger Bergbahnen hoch zum 550 Meter hohen Königstuhl ist immer ein Erlebnis. Auf dem unteren Streckenabschnitt fährt heute die moderne Bergbahn. Die historischen Wagen der oberen Bahn sind dagegen bereits seit der Streckenerweiterung im Jahr 1907 zwischen Molkenkur und Königstuhl unterwegs. Damit zählt sie zu den ältesten deutschen Standseilbahnen.

> bergbahn-heidelberg.de

DIE SCHÖNSTEN AUSBLICKE AUF DIE REGION



Künzelsauer Bergbahn

KÜNZELSAU

Die Künzelsauer Bergbahn ist seit 1999 in Betrieb und verbindet das im Tal gelegene Zentrum mit den Gebieten auf der Höhe. In erster Linie als umweltfreundliches und leistungsfähiges Nahverkehrsmittel gebaut, wurde sie zu einer beliebten Sehenswürdigkeit.

> kuenzelsau.de

Standseilbahn zum Waldfriedhof

STUTTGART

Die historische Standseilbahn fährt in vier Minuten vom hektischen Großstadttrubel mitten in die ruhigste Walddidylle. Dort liegt auch der Waldfriedhof, letzte Ruhestätte vieler bekannter Persönlichkeiten, darunter der erste deutsche Bundespräsident Theodor Heuss oder der Industrielle Robert Bosch.

> ssb-ag.de/unternehmen/informationen-fakten/fahrzeuge/seilbahn

Sommerbergbahn

BAD WILDBAD

Die Sommerbergbahn wurde 1908 errichtet und fährt von Bad Wildbad aus auf den Sommerberg. 300 Meter über dem Tal locken herrliche Ausblicke auf die Kurstadt und auf die Höhen des Schwarzwalds. Von der Bergstation kann man zum Beispiel zum Naturschutzgebiet Wildseemoor, zum Baumwipfelpfad oder zur Wildline wandern. Die Bergbahn ist komplett barrierefrei und so auch für Menschen mit Behinderungen ohne Einschränkungen zugänglich.

> bad-wildbad.de/de/sommerbergbahn

Merkurbergbahn

BADEN-BADEN

Die Merkurbergbahn, eine der ältesten und längsten Standseilbahnen Deutschlands, bringt Besucherinnen und Besucher in wenigen Minuten auf den 668 Meter hohen Gipfel des Merkur, Hausberg Baden-Badens. Hier wird man mit einer atemberaubenden Aussicht über das Rheintal und den Schwarzwald belohnt. Einzigartige Wege laden zum Wandern und Spazieren ein. Wer es dann doch lieber beschaulicher angehen mag, darf gern im gemütlichen Merkurstüble verweilen.

> stadtwerke-baden-baden.de/de/mobilitaet-freizeit/merkurbahn

Schauinslandbahn

FREIBURG

Zwar als „echte“ Seilbahn eine Ausnahme, aber trotzdem unbedingt erwähnenswert, denn sie ist seit 95 Jahren ein beliebtes Freiburger Wahrzeichen und Deutschlands längste Umlaufseilbahn. Die Bahn hat eine bewegte Geschichte hinter sich, ein Auszug daraus: Am 3. Dezember 1944, mitten im Zweiten Weltkrieg, griffen Flieger der alliierten Truppen die Universitätsklinik an. Noch in derselben Nacht wurden trotz starken Sturms mehr als 100 Kinder mit der Schauinslandbahn in ein Notquartier auf den Berg befördert. Heute locken eine Panoramaterasse mit traumhafter Aussicht und Erlebnisangebote für Kinder auf den Schauinsland, den Hausberg von Freiburg.

> schauinslandbahn.de





Regenwald-Reise

In Australien gibt es eine Seilbahn, die niemand besteigt, um von A nach B zu gelangen oder um einen Gipfel zu erreichen. Bei der Skyrail Rainforest Cableway ist der Weg das Ziel, denn die Gondeln schweben über den Regenwald hinweg

Text: Christian Schreiber

Ein Papagei flattert vorbei. Es ist so still, dass man seinen Flügelschlag hören kann. Sybille Sturm ist ohnehin sprachlos. Die Mitarbeiterin der ADAC Geschäftsstelle Ulm sitzt in der „wahrscheinlich schönsten Seilbahn der Welt“. Die Skyrail schwebt in Australien über einen der ältesten Regenwälder der Erde. Seit mehr als 180 Millionen Jahren wachsen dort

Kletterpflanzen um die Wette, recken und strecken die Bäume ihre grünen Blätter Richtung blauer Himmel.

Es ist sechs Jahre her, dass Sybille Sturm mit dem Wohnmobil durch Queensland reiste. Der Trip durch den Dschungel hat sie tief beeindruckt. Selbst kleine Details hat sie im Kopf abgespeichert und die Seilbahn hat sich sogar

Fotos: Adobe Stock aure50; privat: Adobe Stock Jakob



II

Das Schweben über den Wipfeln, die Natur, die Stille – das ist ein Erlebnis fürs Leben

II

Sybille Sturm,
ADAC Mitarbeiterin in Ulm

den Weg in ihr Herz gebahnt. Den Eindruck gewinnt man jedenfalls, wenn man ihr zuhört. „Das Schweben über den Baumwipfeln, die fantastische Natur, diese totale Stille – das ist ein Erlebnis fürs Leben.“

Die Skyrail zählt zu den eindrucklichsten Seilbahnen der Welt. Sie wurde nicht geschaffen, um von A nach B zu kommen oder einen Gipfel zu erreichen. „Der Weg ist das Ziel“, sagt Sybille Sturm, die eine Rundreise durch den Dschungel gemacht hat. Erst ging es mit dem Zug in das Regenwald-Städtchen Kuranda. Dort bestieg die Ulmerin die Seilbahn. Die 7,5 Kilometer lange Fahrt dauert rund eineinhalb Stunden. Es gibt zwei Stopps, die Passagiere steigen aus und wandeln auf Holzstegen durch den dichten Dschungel. „Man sieht auch mal, wie sich eine Schlange vom Baum abseilt.“

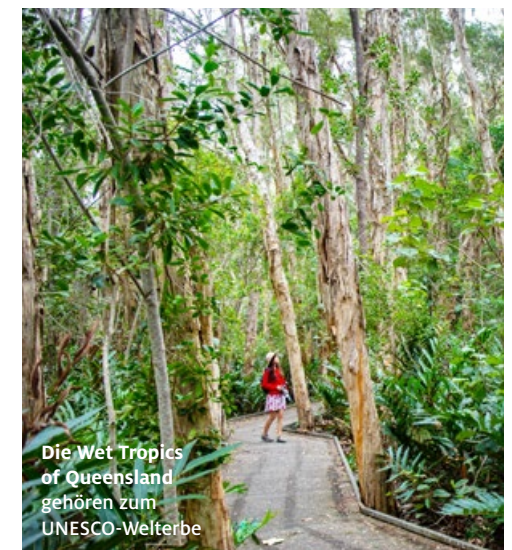
Höhepunkt ist und bleibt aber die Seilbahnfahrt. Lautlos schwebt die Gondel über dem Wald, den Felsen, der Schlucht, ja über den Dingen. „Man kommt aus dem Urwald und blickt auf das Meer. Das ist der Wahnsinn.“ Schon hat man einen kleinen Eindruck, wie die Landschaft im Bundesland Queensland aussieht. „Ganz anders als der Rest von Australien“, erzählt Sybille Sturm. „Keine Wüsten, es ist total grün. Regenwald, Strände, Meer – und das Hügelland erinnert ans Allgäu mit Wiesen, Kühen und Molkereien.“

Als Krönung befindet sich vor der Küste von Queensland auch noch das Great Barrier Reef, das größte Korallenriff der Erde, das selbst vom Weltraum aus zu sehen ist. Sybille Sturm hat es sich bei einer Schnorcheltour natürlich aus der Nähe angesehen. „Jetzt habe ich schon so viel geschwärmt. Aber hier fehlen mir fast schon die Worte. Das muss man mit eigenen Augen gesehen haben.“

In der Tat interessieren sich konstant viele Menschen für das Reise-land Australien, so die Beobachtung von Sybille Sturm. „Vor allem bei Bestagern ist das Interesse sehr groß.“ Für eine Reise auf den Fünften Kontinent müsse man mindestens vier Wochen einplanen, schließlich gebe es viel zu entdecken: „Tolle Natur, von Wüste bis Regenwald. Es ist ein grandioses Land mit freundlichen und lockeren Menschen.“

Sybille Sturm ist längst Australien-Expertin in der Ulmer Geschäftsstelle des ADAC. Und auch mit Seilbahnen kennt sie sich immer besser aus, seit sie vor sechs Jahren mit der Skyrail durch den Dschungel gereist ist. So saß sie zum Beispiel auch am Teide (Teneriffa) und am Tafelberg (Südafrika) in den jeweiligen Gondeln, die den Fahrgast in eine andere Welt entführen. „Das Faszinieren-

an Seilbahnen ist, dass man in kürzester Zeit ein tolles Ziel erreicht, das man zu Fuß manchmal gar nicht oder nur unter großen Mühen schaffen kann.“



Die Wet Tropics of Queensland gehören zum UNESCO-Welterbe



ADAC WÜRTTEMBERG HISTORIC
Am 15. und 16. Mai findet 2026 die ADAC Württemberg Historic zum 25. Mal statt. Ein Jubiläum, das mit allen teilnehmenden Oldtimerfans gebührend gefeiert wird. Um der Jubiläumsveranstaltung eine besondere Atmosphäre zu verleihen, bietet die Motorworld Village Metzingen die perfekte Kulisse. Das liebevoll restaurierte Areal verbindet mit seinem industriehistorischen Charme Vergangenheit mit Moderne und bildet so den passenden Rahmen für einzigartige Oldtimer und stilvolle Fahrzeuge aller Art. Die Teilnehmenden erwarten ein unvergessliches Event mit spannenden Begegnungen und lebendiger Automobilgeschichte. Im Zentrum dieser 25. Ausgabe der Oldtimerausfahrt stehen wie immer die landschaftlich reizvollen Routen, dieses Mal durch die Schwäbische Alb und den Schwarzwald. Die Gesamtstrecke beträgt über 400 Kilometer und führt dabei an so mancher Sehenswürdigkeit vorbei.

> **Infos und Nennung:** wuerttemberg-historic.de

UNSERE KLASSIK-AUSFAHRTEN

Zauber der Vergangenheit auf den schönsten Strecken der Region

FREIBURG SCHAUINSLAND KLASSIK

Vom 31. Juli bis 1. August 2026 wird Freiburg wieder zum Treffpunkt für Oldtimerliebhaber aus nah und fern. Zwei Tage lang erkunden die teilnehmenden Teams die sonnenreichste Region Deutschlands und rollen mit ihren automobilen Raritäten durch den Südschwarzwald. Start- und Zielpunkt der sportlichen Ausfahrt ist die Messe Freiburg. Nach der Freitagstour am 31. Juli fällt die Zielflagge traditionsgemäß auf dem Freiburger Münsterplatz. Die Samstagsetappe endet nach der rund 460 Kilometer langen Strecke über beide Tage an der Messe Freiburg. Durch den parallel stattfindenden Street Food Market werden zusätzliche Besucher und Zuschauer vor Ort sein, um die historischen Raritäten zu bewundern.

> **Infos und Nennung:** schauinsland-klassik.de



Fotos: ADAC Württemberg, Adobe Stock Mazur Travel, Pixabay Andreas Breiting, Frank Eppler, Marcel Bischler

Die CMT lässt Abenteuerlust und Reisefieber steigen

Die CMT, die weltgrößte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit in Stuttgart, steht für Traumurlaube, Inspiration und ein breites Angebot für Reisewillige und Urlaubsfans. Vom 17. bis zum 25. Januar 2026 jagt hier ein Reisehighlight das nächste. Im Fokus auf der diesjährigen CMT steht die Grand Tour de Catalunya. Das spanische Hinterland besitzt einzigartig schöne Landschaften, die Reisende auf unzählige Arten für sich entdecken können: Ob als Aktivurlauber, Familienmensch oder Feinschmecker – hier ist alles erlebbar. Mittendrin in Halle 4 finden Besucherinnen und Besucher den ADAC Messestand mit eigenem Reisebüro. Das ADAC Reiseexperten-Team bietet individuelle Beratung zu allen Destinationen, besondere Insidertipps und Angebote und bucht auf Wunsch direkt den nächsten Traumurlaub.



Hier Tickets für die CMT bestellen und sich als ADAC Mitglied 2 Euro Rabatt auf das Onlineticket sichern.

Rabattcode für Mitglieder:
ADAC2026

**ADAC
Mitglieder-
rabatt
sichern**



Winter 2025
Baden-
Württemberg

AKTUELLES

Die neue Broschüre „Wandertouren Baden-Württemberg“ feiert auf der CMT ihre Premiere. Die handliche Broschüre bietet eine besondere Auswahl der schönsten Wanderwege und touristischen Highlights in Baden-Württemberg und kombiniert sie mit der ADAC Trips App. Die kostenlose App liefert zu jeder Route weitere Vorschläge für Ausflüge und Aktivitäten im Umkreis. ADAC Mitglieder erhalten die Broschüre in den baden-württembergischen ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros.

In der ADAC Trips App sind alle Touren digital hinterlegt. Mit diesem QR-Code werden Sie über die Auswahl Google Play Store oder App Store direkt zur App weitergeleitet.





Findet man noch schneesichere Pisten und welche Alternativen zum typischen Wintersport gibt es?

Nachgefragt bei Sascha Hotz von Schwarzwald Tourismus

Bei guten Schneebedingungen stehen Wintersportfans im Schwarzwald zahlreiche Skigebiete mit mehr als 100 Skiliften und circa 250 Kilometern präparierten Abfahrtspisten zur Wahl. Für Familien und Ski- oder Snowboardanfängerinnen und -anfänger bieten sich die vielen kleineren Skigebiete zum Verbessern der Fahrtechnik an. Das größte, älteste und zugleich schneesicherste Skigebiet der Ferienregion beheimatet der 1493 Meter hohe Feldberg.

In schneearmen Phasen kann man den Schwarzwald auch zu Fuß oder per Rad genießen. Geführte Erlebnistouren werden mit oder ohne Schnee angeboten – so wird aus einer Schneeschuhtour beispielsweise eine Winterwanderung. In Sachen Verleih wird vielerorts

von Schneeschuhen und Schlitten zurück auf Mountainbike und E-Bike umgestellt, sollten die Temperaturen steigen.

Besonders schön ist auch die Adventszeit mit ihren vielen Weihnachtsmärkten zum Schlenndern, Genießen und Staunen. Närrisches Treiben dagegen beschert die Fastnachtszeit. Darüber hinaus hält die Ferienregion Schwarzwald viele Erlebnisangebote bereit: Winter- und Fackelwanderungen, Klosterführungen und Survivaltrainings, gastronomische Einkehrstopps und außergewöhnliche Veranstaltungen sorgen für besondere Wintermomente. Und noch perfekter ist die Erholung natürlich, wenn man sich dabei in einer der zahlreichen Thermen oder Wellnesshotels der Ferienregion verwöhnen lässt.

Winterparadies Schwarzwald: hohe Gipfel, Schneegestöber und Zeit für echte Ruhe

Im Jahr **1908**

ging in Schollach im Schwarzwald der erste Skilift der Welt in Betrieb.



102 Berge

im größten Mittelgebirge Deutschlands knacken die **1.000 Meter** Marke.



Mit **1493 Metern**

ist der Feldberg der höchste Berg Deutschlands außerhalb der Alpen.



Gut **2000** Kilometer

gespurte Liftpisten durch den Schwarzwald.



Über **100** Weihnachtsmärkte

im Schwarzwald sorgen für einen stimmungsvollen Advent.

Quellen: Schwarzwald Tourismus, www.winter-schwarzwald.info

THEMA: Fermentation

Nur ein bisschen zerstreut oder bereits ziemlich vergesslich?

Die Lösung ist näher, als Sie denken.

Nie wurden die Menschen so alt wie heute. Das stellt den menschlichen Körper vor ganz neue Herausforderungen. Nicht alle Organe sind auf dieses Alter vorbereitet! **Doch es gibt einen Baum, der kann Wohlbefinden und Lebensqualität bereits nach kurzer Zeit deutlich verbessern!**

Hört man Ginkgo, denkt man an Klarheit, Fokus, Gedächtnis – und das mit gutem Grund! Seine einzigartigen Wirkstoffe fördern die Durchblutung im Gehirn und schützen Zellen vor Schäden.

Noch immer sind Durchblutungskrankheiten Todesursache Nr. 1! Die Symptome sind sehr unterschiedlich. Manche spüren immer wieder ein leichtes Kribbeln. Andere bemerken einen hohen Blutdruck. Viele Betroffene haben ständig kalte Hände und Füße oder Wadenschmerzen beim Gehen, so dass sie immer wieder stehen bleiben müssen! Durchblutungsstörungen kommen aber auch in der Herzgegend oder im Gehirn vor. Auch altersbedingte Makuladegeneration, Tinnitus oder Demenz sind Folgen minder durchbluteter Gefäße.

Es muss nicht immer harte Chemie sein. Es gibt rein pflanzliche Hilfe aus der Apotheke von Mutter Natur!

Die Traditionsmedizin schätzt

hierbei seit Jahrtausenden die Kraft des Ginkgobaumes. In seinen Blättern – so heißt es – steckt diese Kraft. Daher setzen die meisten Ginkgo-Präparate ausschließlich auf einfach standardisierten Ginkgoblatt-Extrakt. Das ist prinzipiell gut, deckt aber nicht das gesamte Spektrum des Ginkgobaumes ab. Denn Ginkgo biloba hat noch viel mehr zu bieten! Wussten Sie, dass seine Samen – die Ginkgonüsse – eine deutlich längere Heiltradition haben? Die Krux: Sowohl Blätter als auch Nüsse enthalten schädliche Säuren, die in zu hohen Dosen giftig sind und deshalb entfernt werden müssen. Moderne Extrakte bedienen sich hochtechnisierter chemischer Verfahren.

Fermentura® GINKGO DUO+ hingegen setzt auf die sanfte und natürliche Methode der Fermentation. Dieser schonende Prozess reduziert auf natürliche Weise die unerwünschten Ginkgolsäuren und eröffnet zugleich die Entstehung wertvoller neuer Pflanzenstoffe, die in unfermentiertem Ginkgo kaum oder gar nicht vorkommen.

Zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten belegen seinen überragenden Nutzen auf den menschlichen Organismus.

Die wissenschaftlichen Arbeiten zu fermentierten Ginkgonüssen zeigen Wirkung bei:

- Husten • Asthma • Bluthochdruck • Antioxidative Wirkung
- Tumoren • Herz-Kreislauf-Erkrankungen • Blaseninfektionen • Tuberkulose
- Alkoholvergiftungen • Blähungen • Alzheimer- und Demenz-Prophylaxe
- Verbesserung des Gedächtnisses
- Altersbedingte Makuladegeneration • Tinnitus • Schaulensterkrankheit (Schmerzen in Unterschenkel oder Beinen)
- Verbesserung der Durchblutung • Gegen kalte Hände und Füße • Diabetes Typ 2

Die wissenschaftlichen Arbeiten zu fermentierten Ginkgoblättern zeigen Wirkung bei:

- Neuroprotektiver Schutz
- Antioxidative Wirkung
- Darmverdauungsfunktion
- Aufbau von Muskulatur: mehr Masse, weniger Fett – weniger Bauchfett • Verbesserung Fettsäureverhältnis
- Schutz vor Schlaganfall

Fermentura® GINKGO DUO+ ist mit keinem anderen Ginkgo-Produkt der Welt vergleichbar! **Denn nur Fermentura® GINKGO DUO+ kombiniert die besonderen Eigenschaften von Ginkgonüssen und Ginkgoblättern – einzigartig aufbereitet durch die Kraft der Fermentation!** Plus die Neurostärker-Vitamine Folsäure und B12 – für noch mehr Nervenleistung!

Erleben Sie diese neue Ginkgo-Ära gleich für sich. Mehr Ginkgo geht nicht.

Unser Tipp:

Leserinnen und Leser dieser Zeitschrift können zum Vorzugspreis Fermentura® GINKGO DUO+ exklusiv hier beziehen.

Sie erhalten eine Monatspackung **Fermentura® GINKGO DUO+** mit 30 Kapseln (Nahrungsergänzungsmittel · 15 g (1.330,- € / kg) · Art.-Nr. **179-052-4**) zum Vorzugspreis von nur je 19,95 € (UVP: 49,95 €). Angebotspreis nur bei telefonischer Bestellung.

Bestellen Sie Fermentura® GINKGO DUO+ Montag bis Freitag von 8.00 bis 19.00 Uhr und samstags und an Feiertagen von 8.00 bis 16.00 Uhr unter der Nummer

0 60 95 / 5 32 11 58

(es gelten Ihre Festnetz-/Mobilfunktarife).

Nennen Sie bitte folgende

Vorteilsnummer: 55V.04

Sie erhalten **Fermentura® GINKGO DUO+ PORTOFREI** und mit 60-tägigem Rückgaberecht. Darüber hinaus geben wir Ihnen auf alle direkt bei **AuraNatura®** gekauften und bezahlten Produkte eine **365-Tage-Geld-zurück-Garantie!** Sollten Sie mit einem unserer Produkte nicht zufrieden sein, erhalten Sie bei Retoure von diesem den hierfür entrichteten Kaufpreis zurück. **Das ist Kaufen ohne Risiko.**

FRAGEN? www.auranatura.de oder rufen Sie an: Tel.: 0 60 95 / 5 32 11 58

Es gelten unsere **Datenschutzerklärung** und **AGB** unter www.auranatura.de. Schriftliche Anforderung möglich. Ihr Vertragspartner: **AN Schweiz AG**, Leubensstrasse 6, CH-8280 Kreuzlingen. Druckfehler/Irrtum vorbehalten. Die Lieferung erfolgt aus Deutschland.



30 Kapseln (PZN DE: 19635669)
30 Kapseln (PZN AT: 5969438)

Das gibt's beim ADAC

Aktionen und Angebote aus den Regionalclubs



So kommen Sie gut
durch die
kalte Jahreszeit



E-Auto im Winter

Bei Elektroautos können Temperaturen von minus sieben Grad ADAC Messungen zufolge im Schnitt 20 bis 30 Prozent Mehrverbrauch bedeuten, was man entsprechend einkalkulieren sollte. Eine gute Methode, um bei einem E-Auto im Winter Energie zu sparen und den Komfort zu erhöhen, ist die Vorklimatisierung mit der Standheizung. Durch das Vorheizen des Fahrzeuginnenraums, während das Auto noch am Stromnetz angeschlossen ist, wird die Batterie geschont und die Fahrt kann bei angenehmer Temperatur gestartet werden.

Worauf bei Winterreifen achten

Aufgrund der in Deutschland bestehenden situativen Winterreifenpflicht müssen bei winterlichen Straßenverhältnissen, wie Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte, Winterreifen mit dem „Alpine-Symbol“ (Three-Peak-Mountain-Snowflake 3PMSF) montiert sein. Auch Allwetterreifen sind möglich, aber auch hier ist das Bergpiktogramm Pflicht, nicht zu verwechseln mit dem M+S-Symbol, das keine verbindliche Winterreifenprüfung voraussetzt. Der ADAC rät: „Rechtlich gelten für die Mindestprofiltiefe 1,6 Millimeter. Aber unsere Empfehlung ist: Unter vier Millimetern Profiltiefe sind die Reifen für den Wintereinsatz nicht mehr sicher und sollten getauscht werden.“

Kleine Helfer bei Kälte

Bei nasskaltem Wetter bildet sich auf den Autoscheiben schnell ein Film aus Schmutz und Eis. Damit die Scheibenwaschanlage zuverlässig funktioniert, sollte sie mit einer speziellen Winter-Scheibenwaschflüssigkeit befüllt werden. Auch die Kühlflüssigkeit sollte regelmäßig kontrolliert werden – ihr Frostschutz muss mindestens Temperaturen von minus 25 Grad Celsius standhalten. Für die kalte Jahreszeit sind praktische Helfer wie ein Eiskratzer, ein Handbesen mit weichen Borsten, eine wärmende Decke und Handschuhe empfehlenswert. So ist man jederzeit gut vorbereitet und kann auch bei winterlichen Bedingungen sicher starten.

Im Winter müssen Autofahrende mit herausfordernden Fahr- und Straßenbedingungen rechnen. Regen und Nebel führen zu schlechten Sichtverhältnissen und Feuchtigkeit oder Schneematsch auf der Straße verlängern den Bremsweg. Wenn die Sichtweite beispielsweise auf unter 50 Meter sinkt, darf man nicht schneller als 50 km/h fahren, zudem muss der Sicherheitsabstand entsprechend der Sichtweite auf etwa 15 Meter angepasst werden. Als Orientierung dienen etwa drei Autolängen. Ruckartige Manöver und Lenkbewegungen sollten vermieden werden. Bei glatten Straßen empfiehlt sich zudem eine kurze Bremsprobe, um die aktuellen Bedingungen besser einschätzen zu können. Raphael Rohrwasser, Technik-Experte beim ADAC Württemberg, weist darauf hin: „Die Bremsprobe darf nur bei freier Fahrbahn und ohne Gefährdung anderer erfolgen, am besten bei geringer Geschwindigkeit.“



ADAC PRÜFZENTRUM

Um das Fahrzeug möglichst gut auf den Winter vorzubereiten, bietet das ADAC Prüfzentrum in Stuttgart spezielle und kostengünstige saisonale Checks inklusive eines Zustandsberichts an, bei denen unter anderem Bremsanlage, Fahrwerk und Lenkung, Räder und Reifen, die Bodengruppe und die Beleuchtung auf ihre Funktionen geprüft werden. Besonders relevant bei Kälte: Die Starterbatterie wird auf ihre Kapazität getestet und auch die Flüssigkeitsstände sowie der Frostschutz der Kühlflüssigkeit werden im Wintercheck überprüft.

> **Technische Beratung und Termine erhalten Sie unter: 0711 28 00 21 03 oder unter technik@wtb.adac.de**



**10 %
RABATT
sichern***

Der Winter kann kommen

Im Winter kann das Fahren und Bewegen im Freien zu einer Herausforderung werden. Um diese zu meistern, sind praktische Helfer wie Eiskratzer und Scheibenthermoabdeckungen unerlässlich. Der ADAC bietet auf alle Eiskratzer und Scheibenthermoabdeckungen einen attraktiven Rabatt von 10 % im Zeitraum vom 1. November bis zum 31. Dezember 2025, solange der Vorrat reicht.

> **In allen baden-württembergischen ADAC Geschäftsstellen**

*Schneeketten und Verlagswaren sind von diesem Angebot ausgenommen

Mit **Sicherheit**
das richtige **Geschenk!**

ADAC

**Gutscheine für ein
ADAC Fahrsicherheitstraining**

**Infos und Buchung unter:
adac.de/sicherheitstraining,
T 0800 5 12 10 12 oder bei
Ihrem ADAC vor Ort.**





Mitgliederversammlungen

ADAC

Der ADAC Südbaden e. V. lädt ein zur Mitgliederversammlung
am Samstag, den 28. März 2026, um 10 Uhr in das Kurhaus nach Bad Krozingen

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstands

- a) Bericht des Vorsitzenden
- b) des Vorstandsmitglieds für Finanzen (Schatzmeister)
- c) des Vorstandsmitglieds für Sport, Mitglieder und Ortsclubs (Sportleiter)
- d) des Vorstandsmitglieds für Verkehr, Technik und Umwelt
- e) des Vorstandsmitglieds für Tourismus

2. Bericht der Rechnungsprüfer

3. Feststellung der Stimmliste

4. Genehmigung des Jahresabschlusses

5. Entlastung des Vorstands

6. Wahlen

Wahl der Delegierten zur
ADAC Hauptversammlung 2026

7. Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr

8. Ehrungen

9. Anträge und Verschiedenes

Bezüglich der Teilnahmeberechtigung sowie der Stellung von Anträgen wird auf die §§ 8 und 11 der Satzung des ADAC Südbaden e. V. verwiesen.

Für Mitglieder des ADAC Südbaden e. V., die keinem Ortsclub in Südbaden angehören und an der Mitgliederversammlung teilnehmen möchten, ist eine Anmeldung in Textform mit Name, Anschrift und ADAC Mitgliedsnummer einschließlich der Orts- und Datumsangabe erforderlich, siehe hierzu § 8 Absatz 4 der Satzung des ADAC Südbaden e. V. Anmelden kann man sich auch bequem im Onlineverfahren unter adac.de/mitgliederversammlung

Die Anmeldung muss spätestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung (bis zum 14. März 2026) beim ADAC Südbaden e. V., Am Predigertor 1, 79098 Freiburg, eingegangen sein.

Heinrich Lauck
Vorsitzender ADAC Südbaden e. V.

ADAC

Der ADAC Württemberg e. V. lädt ein zur Mitgliederversammlung
am Samstag, den 28. März 2026, um 9.30 Uhr ins Forum am Schlosspark in Ludwigsburg

Die offizielle Einladung mit Tagesordnung wird im Dezember 2025 auf adac.de/wuerttemberg veröffentlicht.

Wir sind für Sie da – Ihr ADAC



Als ADAC Mitglied erhalten Sie in den **ADAC Geschäftsstellen** und **Reisebüros** alle Leistungen und Services, die Ihnen der Club bietet.



» Telefonisch: **089 558 95 96 97**
kostenlos; Montag bis Samstag
von 8 bis 20 Uhr



» Ihren Ansprechpartner
vor Ort finden Sie unter
www.adac.de/vorort



Die ADAC Straßenwacht ist für Sie im Einsatz und leistet Pannenhilfe für havarierte Mitglieder. Wer bei einer Panne Hilfe benötigt, kann sich auf verschiedenen Wegen an den ADAC wenden:

- » per App (kostenfrei im Google Play und im App Store)
- » per Telefon im Inland: **089 2020 40 00**
- » per Telefon im Ausland: **+49 89 2222 22**
- » per Handy: **22 22 22** (Verbindungskosten je nach Netzbetreiber/Provider)

Eine Karte – starke Rabatte

Die ADAC Vorteilswelt
adac.de/vorteile

Als ADAC Mitglied haben Sie mehr als einen Grund zur Freude. Denn die ADAC Vorteilswelt bietet Ihnen jede Menge Sparvorteile. Ob beim Tanken, bei Reisen oder bei Freizeitaktivitäten.

Alle Informationen zu den genannten sowie vielen weiteren Vorteilen finden Sie auf **adac.de/vorteile**

Hier sparen
ADAC Mitglieder!

**Strotmanns
Magic Lounge**

**10% Rabatt
auf das Ticket**

SchwarzwaldCard

**5% Rabatt auf den
Kartenpreis für
Kurzurlauber (3 Tage)**

**Circolo
Freiburg**

**20% Rabatt auf Tickets
für die Sondergala am
4. Januar 2026**



ADAC



RETRO CLASSICS in Stuttgart 19. bis 22. Februar 2026

Wenn im Frühjahr 2026 die Garagen- und Hallentore geöffnet und die Lieblinge auf Rädern auf die Straße geholt werden, feiert die Retro Classics in Stuttgart vom 19. bis 22. Februar 2026 ihr 25-jähriges Jubiläum.

> Der ADAC feiert mit: ADAC Mitglieder erhalten
2 Euro Rabatt auf das Online-Tagesticket mit dem Aktionscode RCS26ADAC

Termine

NECKAR-ALB REGENERATIV mit ADAC Prüftruck in Balingen

14. bis 15. März 2026

Ganz im Zeichen regenerativer Energie stehen die Mobilitätstage bei der Messe NECKAR-ALB REGENERATIV. Hier können sich Besucherinnen und Besucher über moderne Mobilitätslösungen informieren. Auch der Mobile Prüfdienst des ADAC wird auf der Ausstellung vertreten sein. Messebesuchende können hier ihr Auto kostenlos checken lassen. Geprüft werden alle sicherheitsrelevanten Bauteile wie Bremsen, Stoßdämpfer, Lichtanlage und vieles mehr. Das Besondere am neuen ADAC Prüftruck: Er fährt mit dem alternativen Dieselmotor HVO 100, der aus erneuerbaren Rohstoffen hergestellt wird.

> Weitere Infos zur Leitmesse in Balingen: neckar-alb-regenerativ.de

Landtagswahl

Baden-Württemberg wählt einen neuen Landtag. Die Wahl findet am Sonntag, den 8. März 2026, statt.

> Hintergründe und regionale Geschichten in Ihrem ADAC Regionalmagazin „immer dabei“ in der Frühjahrsausgabe 2026

IMPRESSUM

Herausgeber

Präsidium des ADAC e.V.,
Hansastraße 19,
80686 München,
T 089 767 60,
E-Mail adac@adac.de

Redaktionsleitung

Melanie Hauptvogel
(V.i.S.d.P.),
ADAC Württemberg,
Am Neckartor 2, 70190 Stuttgart;
Claudia Ploh,
ADAC Südbaden,
Am Predigertor 1, 79098 Freiburg

Redaktion

Sylke Franzen, Claudia Ploh,
Christian Schreiber, Elisabeth Wolf

Illustration

Marc Stabauer

Produktion

storyboard GmbH,
Wiltrudenstraße 5,
80805 München

Verlag

BurdaVerlag GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00,
E-Mail anfrage@burda.com

Anzeigen

BCN Brand Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München.
Es gilt die aktuelle Preisliste, siehe
brand-community-network.de
Head of Publisher Management:
Meike Nevermann
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katja Lickhardt

Druck

Burda Druck GmbH,
Hauptstraße 130, 77652 Offenburg,
T 0781 84 01,
E-Mail info@burda-druck.de

Veröffentlichung gem.

Art. 8 Abs. 3 des Bayerischen
Pressegesetzes
Verlag: BurdaVerlag GmbH,
Alleinige Gesellschafterin: Burda
Gesellschaft mit beschränkter
Haftung. Deren alleinige
Gesellschafterin: Hubert Burda Media
Holding Kommanditgesellschaft.
Deren persönlich haftende
Gesellschafter sind
Prof. Dr. Hubert Burda,
Verleger, Offenburg, und die
Hubert Burda Media Holding
Geschäftsführung SE.

Foto: RETRO CLASSICS®



ADAC Mitgliederreisen

Afrikas Vielfalt erleben.

Mit ADAC die Welt entdecken
und von exklusiven Vorteilen
für ADAC Mitglieder profitieren.



Unter dem Himmel Namibias

15-tägige Soft Adventure-Tour, inkl. Flug mit Ethiopian Airlines ab/bis Frankfurt/M., 12 Nächte in Hotels, Lodges, Camps der Mittel- und gehobenen Mittelklasse, 12 x Frühstück, 6 x Picknick Mittagessen, 3 x Abendessen, Rundreise lt. Reiseverlauf im Expeditions-Truck bzw. Reisebus je nach Verfügbarkeit

ab 4.449 € p.P. im Doppelzimmer
Reisetermine: 7.3., 18.4., 31.10., 14.11.2026



Kenia – Jenseits von Afrika

14-tägige Soft Adventure-Tour mit Badeverlängerung, inkl. Flug mit Ethiopian Airlines ab/bis Frankfurt/M., 7 Nächte in Hotels, Lodges der Mittelklasse und geh. Mittelklasse, 7 x Frühstück, 7 x Mittagessen (teilweise als Picknick), 7 x Abendessen, 4 Nächte im 4,5-Sterne Resort, Rundreise mit Allradfahrzeugen Toyota Landcruiser 7-Sitzer

ab 4.599 € p.P. im Doppelzimmer
Reisetermine: 10.3., 12.5., 17.11.2026

Beratung und Buchung: ☎ 250 ADAC Reisebüros¹ 🌐 adacreisen.de/mitgliederreisen ☎ 069 945 15 97 40²

¹Reisebürofinder: www.adacreisen.de/adac-reisebueros ²Täglich: 8 – 20 Uhr. Veranstalter: DERTOUR Deutschland GmbH, 51149 Köln. Zwischenverkauf, Druckfehler, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten.

ADAC Reisevertrieb GmbH

Nordcap Herren Steppjacke



UVP-Preis 99,-
Personalshop-Preis 19,99
-30% für Sie
€13,99

UVP-Preis 99,-
Personalshop-Preis 19,99
-30% für Sie
€13,99

Herren Steppjacke

messing	Art.-Nr. 260.653
marine	Art.-Nr. 260.666
blau	Art.-Nr. 260.682

Otto Kern 5er Pack Hr. Shirts kurzarm



5er Pack

UVP-Preis 75,-
Personalshop-Preis 29,99
-30% für Sie
€20,99

5er Pack Herren V-Shirts kurzarm

weiß	Art.-Nr. 242.048
schwarz	Art.-Nr. 246.271

5er Pack Herren Rundhals-Shirts kurzarm

weiß	Art.-Nr. 242.051
schwarz	Art.-Nr. 246.284

Daniel Hechter 5er Pack Boxershorts



5er Pack

UVP-Preis 39,95
Personalshop-Preis 12,99
-30% für Sie
€9,09

5er Pack Boxershorts

schwarz	Art.-Nr. 246.718
dunkelblau	Art.-Nr. 246.721
grau meliert	Art.-Nr. 246.734

Chiemsee Herren Polo langarm



UVP-Preis 44,95
Personalshop-Preis 14,99
-30% für Sie
€10,49

Herren Polo langarm

hellblau	Art.-Nr. 247.681
marine	Art.-Nr. 247.694
oliv	Art.-Nr. 247.708
bordeaux	Art.-Nr. 247.711
grau meliert	Art.-Nr. 247.724

Nordcap Damen Steppjacke



UVP-Preis 99,-
Personalshop-Preis 19,99
-30% für Sie
€13,99

UVP-Preis 99,-
Personalshop-Preis 19,99
-30% für Sie
€13,99

Damen Steppjacke

beere	Art.-Nr. 260.611
petrol	Art.-Nr. 260.624
orangerot	Art.-Nr. 260.640
schwarz	Art.-Nr. 263.160

HENSON&HENSON 3er Pack Karo Flanellhemden



3er Pack

UVP-Preis 99,-
Personalshop-Preis 29,99
-30% für Sie
€20,99

3er Pack Karo Flanellhemden

weiß	Art.-Nr. 249.980
------	------------------

30%
**Jubiläums-
RABATT***
auf ALLES!

Der 30% Rabatt* gilt auf unser gesamtes
Sortiment mit Ihrem Gutschein-Code

D30897

www.personalshop.com

1. QR Code scannen

2. Ihr Gutschein-Code **D30897** wird automatisch eingelöst

3. Von 30% Rabatt* profitieren

oder www.personalshop.com besuchen und mit Ihrem Gutschein-Code einsteigen!

Noch mehr Artikel und
Informationen online



ANZEIGE



UNITED COLORS
OF BENETTON.



reusch

UNSERE TOP-MARKEN:

CHIEMSEE
... und viele mehr

Jacques Britt



Telefonisch bestellen:

0 69 / 92 10 110



*Stattpreise beziehen sich auf unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (UVP). Alle Preise in Euro und inkl. MwSt., zuzüglich Versandkosten: €6,99. Diese Aktion kann nicht mit anderen Aktionen kombiniert werden.
Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, 14 Tage lang ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag gegenüber der Servus Handels- und Verlags-GmbH schriftlich, telefonisch, per Fax oder per E-Mail an A-6404 Polling in Tirol, Gewerbezone 16, Tel. 069 / 92 10 110, Fax: 069 / 92 10 11 800, office@personalshop.com, zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt ab dem Tag, an dem Sie die Waren in Besitz genommen haben. Senden Sie uns die Ware spätestens 14 Tage nach Ihrem Widerruf zurück. Wir gewähren Ihnen neben dem gesetzlichen Widerrufsrecht eine freiwillige Rückgabegarantie von insgesamt 30 Tagen ab Erhalt der Ware, sofern die Ware sich in ungebrauchtem und unbeschädigtem Zustand befindet. **Impressum:** Servus Handels- und Verlags-GmbH, Gewerbezone 16, A-6404 Polling in Tirol.